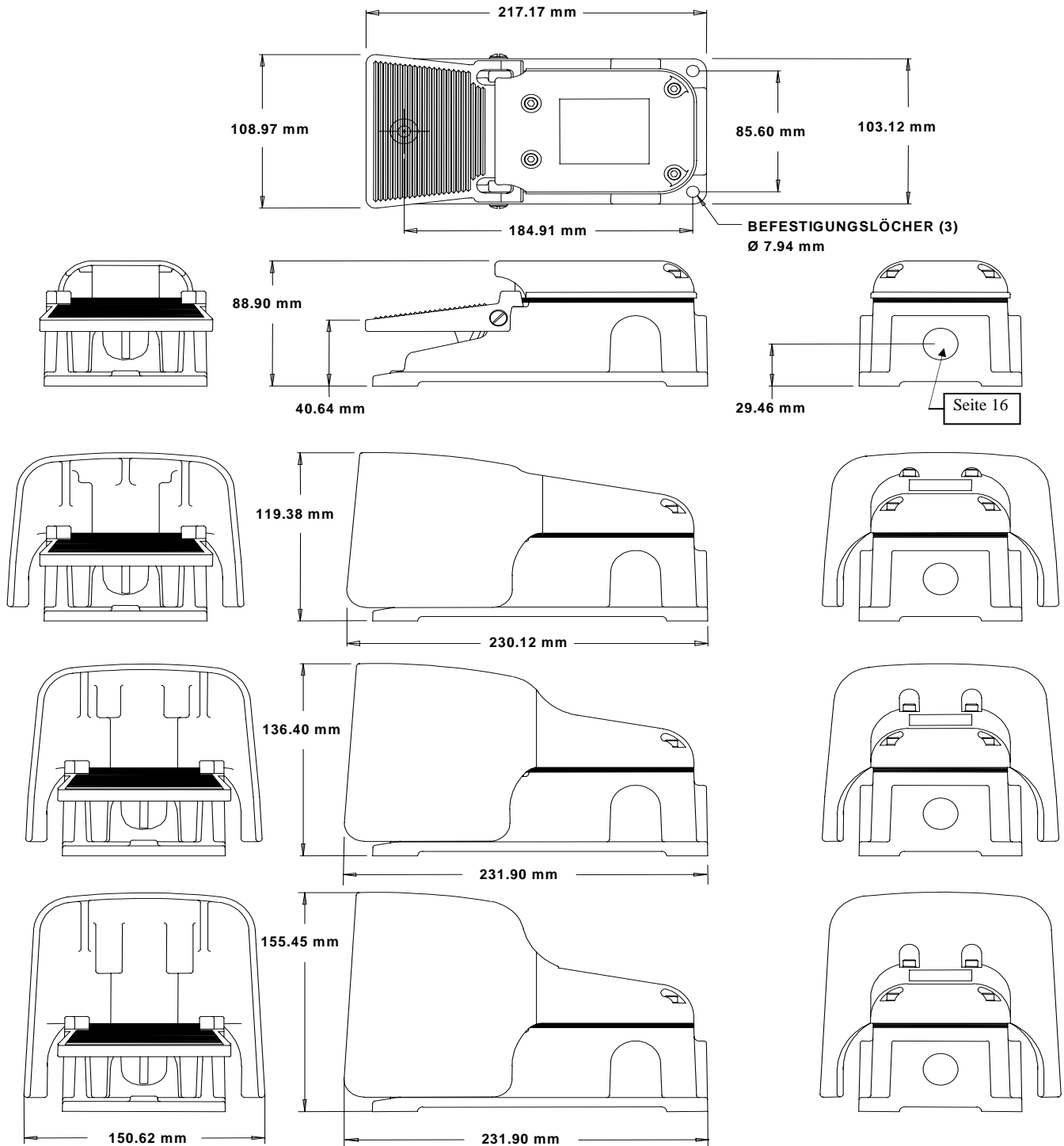


ATLAS FUSSBETÄTIGTE SCHALTER



⚠️ WARNUNG: UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN, DIESEN SCHALTER NICHT AN MASCHINEN MIT UNGESCHÜTZTER GEFAHRENSTELLE EINSETZEN!

⚠️ LESEN SIE BITTE DIE WARNUNGS-HINWEISE auf Seite 4.

LINEMASTER SWITCH CORPORATION
WOODSTOCK, CT USA

ATLAS FUßSCHALTER

EINSTUFUNG

HINWEIS: DIESER SCHALTER IST KEIN NETZ-TRENNSCHALTER.
SCHALTVERMÖGEN: A300, Q300
FREQUENZ: 50/60 HZ
NOMINALER THERMISCHER STROM: $I_{th} = 10A$ (AC)
 $I_{th} = 2.5A$ (DC)

EINSATZ-KATEGORIE UND

BETRIEBS-SCHALTVERMÖGEN: AC15 $U_e = 240V$; $I_e = 3A$
 $U_e = 120V$; $I_e = 6A$
DC13 $U_e = 250V$; $I_e = 0.27A$
 $U_e = 120V$; $I_e = 0.55A$
 $U_e = 24V$; $I_e = 2.5A$

NOMINALE ISOLATIONSSPANNUNG: $U_i = 660 V$ -/V-

IMPULSSPANNUNG: $U_{imp} = 2500 V$ -

SICHERUNGS-HÖCHSTWERT: 10A FLINK

KRIECHSTROMFESTIGKEIT: PTI 250

ERDUNG: KLASSE 1

MIKRO-TRENNUNG: μ (NUR BEI SCHNAPPSCHALTERN)

BETÄTIGUNG: FUSSBETÄTIGT, STUFE A

HÄUFIGES SCHALTEN: ++ 1E5 (MAX. 6000 SCHALTUNGEN/S-TUNDE)

SCHUTZART: IP68; CSA, NEMA UND UL GEHÄUSE TYP 1, 2,
4, 6, 6P UND 13. GEEIGNET FÜR EINSATZ IN
SCHMUTZIGER UMGEBUNG (NORMALER EINBAUORT)

TEMPERATUR: BETRIEB, -25...+85 °C (-13...+185 °F)

LAGER, -40...+85 °C (-40...+185 °F)

FEUCHTIGKEIT: 30...95% NICHT KONDENSIEREND

HÖHE: BIS ZU 1000 M ÜBER MEERESSPIEGEL

BETÄTIGUNGSKRÄFTE UNO PEDALWEG: SIEHE DIAGRAMME AUF
SEITE 3.

EINBAU

-  **WARNUNG: UM VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN, DIESEN SCHALTER NICHT AN MASCHINEN MIT UNGESCHÜTZTER GEFAHRENSTELLE EINSETZEN!**



LESEN SIE BITTE DIE WARNUNGS-HINWEISE auf Seite 4.

- Vor den Anschließen dieses Schalters sich vergewissern, daß **NETZSPANNUNG ABGESCHALTET IST UND LEITUNGEN SPANNUNGLOS SIND.**
- Netzkabel mit Drahtlitzen wie folgt vorbereiten:

Zum Anschließen dieses Schalters an ein biegsames Netzkabel **MUSS** ein bei **UNDERWRITERS LABORATORIES EINGETRAGENER** flüssigkeitsdichter Stecker verwendet werden. Verwenden Sie beim Zusammenbau geeignetes Rohrgewinde-Dichtungsmaterial, um das Steckergewinde abzudichten.

Beim Einschrauben der Kabelverschraubung, darauf **ACHTEN**, die Schraubdichtung ausreichend festzuziehen, damit sie sich nicht löst, aber **NICHT ZU FEST**. Das Gewinde in der Öffnung ist sauber zu halten, frei von Schmutz und Fremdstoffen, die den sachgemäßen Einbau stören würden.

Verwenden Sie für Anwendungen in Nordamerika nach UL/CSA gefertigte Kabel und für Anwendungen in anderen Ländern genormte Kabel.

Leiterquerschnitt: 0.75...2.5 mm² (# 18 bis # 14 AWG).

Für die Schalteranschlüsse Leiterdrähte 8 mm abisolieren.

Für die Schutzerde-Anschluß grün/gelben Leiter 11 mm abisolieren.

Als Option für den Schutzerde-Anschluß verwenden Sie bitte eine spezielle Crimpzange, um am grün/gelben Leiter einen Kabelschuh mit \varnothing 4 mm (# 8) Ring anzubringen.

Bitte beachten Sie bei **CE**-gekennzeichneten Fußschaltern folgendes:

Das Vorhandensein einer Kabelschutz-oder Biegeschutzvorrichtung, die über die flüssigkeitsdichte Verbindungsklemme die mindestens fünffache Länge des Gesamtdurchmessers des biegsamen Netzkabels hinausreicht, ist unerlässlich.

Schalteranschlüsse mit 0,80 Nm festdrehen.

Schutzerde-Anschlußschraube mit 1.2...1.8 Nm festdrehen.

- Die Deckelschrauben so festziehen, daß die Dichtung wirksam abdichtet.
Beide Schrauben mit 3.4...4.0 Nm festdrehen.
- SAUBERKEIT** während des Einbaus und im Einsatz einhalten.

REGELMÄSSIG, den Pedal-Drehstab mit einem oder zwei Tropfen Schmieröl an den beiden Stellen einölen, die sich zwischen der Außenseite der Grundplatte und der Innenseite des Pedals befinden.

REGELMÄSSIG, den Fußschalter durch häufige Sichtkontrollen auf Abnutzung, Beschädigung, gesetzeswidrige Änderungen, Entfernung der Schutzhaube, ungewöhnliche Gehäuseschäden und dergleichen überprüfen. Inspizieren Sie die gesamte Länge des Verbindungskabels auf Abnutzung und lockere Zugentlastungen, vom Eintritt in den Fußschalter bis zur angeschlossenen Anlage. Den Fußschalter **NICHT BETÄTIGEN**, wenn einer der vorgenannten Mängel festgestellt wird, oder Typenschild bzw. Warnschild verwischt oder entfernt wurden.

Es ist **ZWINGEND ERFORDERLICH**, daß die Prüfbehörden und Anwender größte Sorgfalt auf Einbau und Wartung verwenden, und daß dieses Informationsblatt dem Endabnehmer, dem Bedienenden, dem Wartungspersonal und anderen für korrekten Einbau und sicheren Betrieb dieses Fußschalters Verantwortlichen zugänglich gemacht wird.

WEITERE EXEMPLARE von diesem Informationsblatt und dem Warnschild sind auf Anfrage erhältlich.

DIAGRAMME

SCHLÜSSEL:

□ OFFENER SCHALTKREIS

■ GESCHLOSSENER SCHALTKREIS

▨ DIFFERENZWEG: DW

* KONTAKT-UMSCHALTUNG (SCHALTPUNKT)

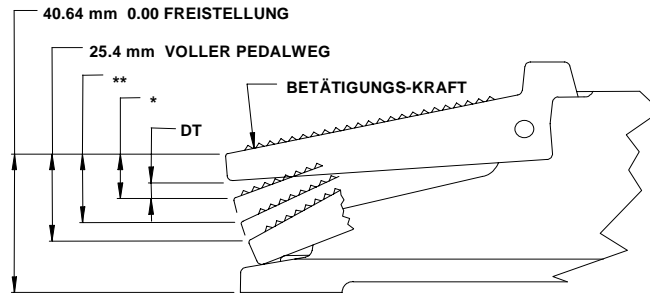
** SICHERE ÖFFNUNG ALLER ÖFFNERKONTAKTE

† KRAFT FÜR DAS UMSCHALTEN DER KONTAKTE

†† MINDESTKRAFT FÜR DAS SICHERE ÖFFNEN ALLER ÖFFNERKONTAKTE.

††† KRAFT FÜR VOLLEN PEDALWEG

HINWEIS: ALLE WERTE SIND NÄHERUNGSWERTE



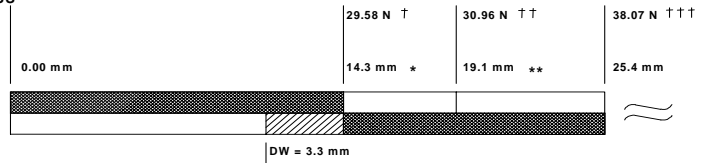
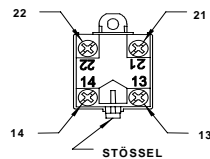
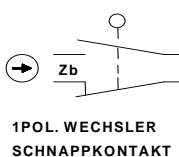
BESTELL-NUMMER

SCHALT-BILD

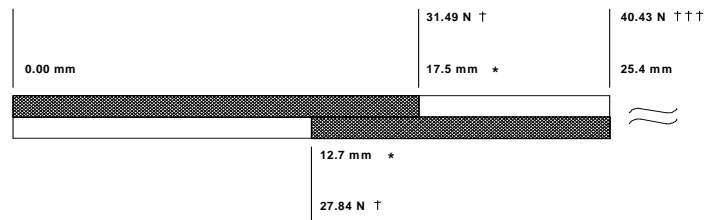
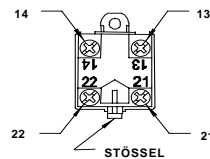
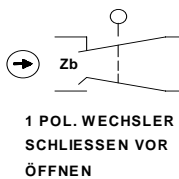
SCHALT-ELEMENT

ANSCHLUSS-NUMMER

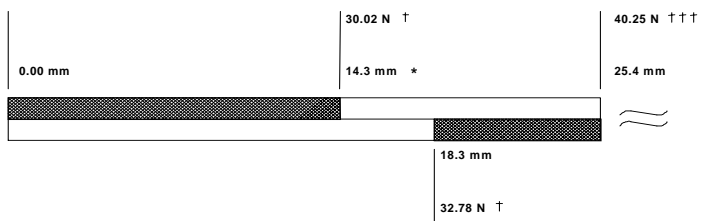
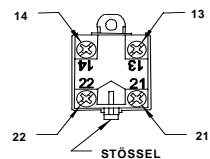
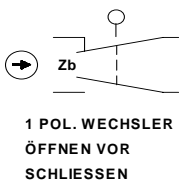
936-SWH
936-SWHO
936-SWFOX
936-SWN



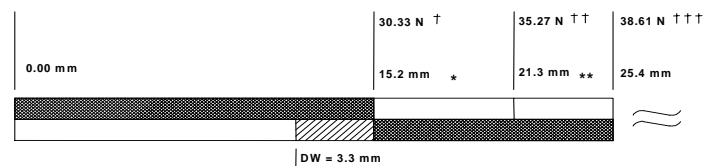
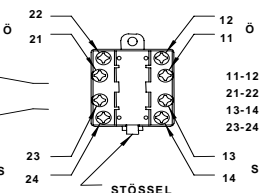
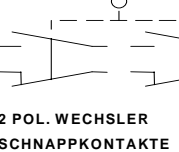
936-SWHMB
936-SWHOMB
936-SWFOXMB
936-SWNMB



936-SWHBM
936-SWHOBM
936-SWFOXBM
936-SWNBM



937-SWH
937-SWHO
937-SWFOX
937-SWN



WARNUNG

DER EINSATZ VON FUSSSCHALTERN AN MASCHINEN OHNE GEEIGNETEN SCHUTZ VOR GEFAHRENSTELLEN KANN ZU SCHWERER VERLETZUNG DES BEDIENENDEN FÜHREN!

Fußschalter sollten nur dort eingesetzt werden, wo Schutzvorrichtungen an Gefahren- und Klemmstellen korrekt angebracht und benutzt werden, so daß es für die Hände oder Finger des Bedienenden UNMÖGLICH ist, während des Maschinenzklus innerhalb der Gefahrenstelle zu verweilen.

ES LIEGT IN DER VERANTWORTUNG DES ANWENDERS, die Eignung eines Fußschalters für den beabsichtigten Zweck festzustellen und dafür zu sorgen, daß Beschaltung und Einbau des vom Anwender gewählten Fußschalters gemäß allen am Einsatzort geltenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften vorgenommen wird.

Wegen der enormen Vielfalt an Büro-Einrichtungen, Geräten, Maschinen und Fahrzeugen, an denen unsere Fußschalter zum Einsatz kommen, der über tausend zugehörigen Normen und ihrer unterschiedlichen Auslegung durch die Kunden, ist es den Mitarbeitern von **LINEMASTER** nicht möglich, Experten für Normen und Richtlinien für alle diese Produkte zu sein. Wir bieten über 150 Fußschalter und Schutzbügel als Lagertypen sowie eine große Vielfalt an kundenspezifischen Sonderausführungen an. Wir können Ihnen zeigen, was in unserem Fußschalterprogramm erhältlich ist, und Sie können Typen überprüfen und feststellen, welche Ihren Anforderungen gerecht werden. Wir meinen, daß die Konstruktionsabteilungen unserer Kunden die qualifizierten Experten in ihrem Produktbereich sein sollten und wissen, welche technischen Daten oder Einzelheiten Sie einem Fußschalter für Ihre Anlage abverlangen können. Wenn einer unserer Lagertypen ihre Anforderungen erfüllt, können sie ihn bestellen oder, falls erforderlich, nach einer Modifikation des Lagertyps fragen.

SOLLTEN SIE FRAGEN ODER UNKLARHEITEN ÜBER DIE OBIGE WARNUNG HABEN, SO RUFEN SIE BITTE IHRE LINEMASTER SWITCH CORPORATION NIEDERLASSUNG. (860) 974-1000; FAX (860) 974-0691 AN; www.linemaster.com.

LESEN SIE DIE ANWEISUNGEN auf den vorangehenden Seiten.

ERLÄUTERUNGEN:

GEFAHRENSTELLE – Die Stelle oder Fläche einer Maschine oder Anlage, wo sich das Werkstück oder Material tatsächlich befindet und die Bearbeitung während eines Prozesses wie Schneiden, Scheren, Stanzen, Formen, Schweißen, Nieten, Montieren usw. erfolgt.

KLEMMSTELLE – Stelle, an der ein Körperteil zwischen beweglichen Teilen der Maschine oder Anlage bzw. Werkstückteilen eingeklemmt und verletzt werden kann.

